

**Johannes Rauch**  
Bundesminister

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.384.276

Wien, 5.7.2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 18648/J der Abgeordneten Dr. Belakowitsch betreffend Ex-Impfkoordinator Clemens Martin Auer ist wieder zurück – Wo ist er verblieben? wie folgt:**

**Frage 1:**

- *Sitzt Herr Ex-Sektionschef Dr. Clemens Martin Auer immer noch im Vorstand des Exekutivrates der Weltgesundheitsorganisation (WHO)?*
  - a. *Wenn ja, welche konkreten Aufgaben nimmt er dort für die Republik Österreich bzw. das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK) wahr?*

Österreich wurde bei der 72. Weltgesundheitsversammlung 2019 für die Jahre 2019–2022 in den WHO-Exekutivrat (EB) gewählt. Österreich ist derzeit kein EB-Mitglied. Die aktuelle Zusammensetzung des EB ist hier einsehbar:

[WHO | Composition of the Board](https://apps.who.int/gb/gov/en/composition-of-the-board_en.html)

([https://apps.who.int/gb/gov/en/composition-of-the-board\\_en.html](https://apps.who.int/gb/gov/en/composition-of-the-board_en.html))

**Frage 2:**

- *Welche konkreten Aufgaben wurden Herrn Ex-Sektionschef Dr. Clemens Martin Auer im „Konsulentenvertrag“ vom Oktober 2022 übertragen und hat er diese auch wahrgenommen?*

Der Konsulent hat im Kontext der Vorbereitungen zum Finanzausgleich - aufgrund seiner langjährigen Erfahrung in dieser Materie während seiner aktiven Berufslaufbahn und der Begleitung mehrerer Finanzausgleich-Runden der letzten Jahre - in einer verhandlungsbegleitenden Aufgabe das Ressort und mich als Bundesminister bei der strategischen Positionierung, Vorbereitung der Verhandlungen und während der Verhandlungen beratend unterstützt.

**Frage 3:**

- *Welchen konkreten Berichtspflichten musste Herr Ex-Sektionschef Dr. Clemens Martin Auer auf der Grundlage des „Konsulentenvertrags“ vom Oktober 2022 gegenüber dem BMSGPK bzw. dem Ministerbüro bzw. Ihnen als zuständigem Bundesminister nachkommen und wie hat er diese erfüllt?*

Herr Dr. Auer hat über seinen konkreten Zeitaufwand bzw. die Zuordnung seiner aufgewendeten beratenden Tätigkeiten dem Vertrag entsprechend vierteljährlich Berichte vorgelegt.

**Frage 4:**

- *Ist der „Konsulentenvertrag“ vom Oktober 2022 mit Ende 2023 ausgelaufen und wenn ja, zu welchem konkreten Zeitpunkt?*

Der Vertragsdauer umfasste den Zeitraum vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2023.

**Frage 5:**

- *Läuft der „Konsulentenvertrag“ vom Oktober 2022 bis heute und wenn ja, auf welcher Grundlage?*

Nein.

**Frage 6:**

- *Welche Gesamtkosten sind dem BMSGPK durch den „Konsulentenvertrag“ vom Oktober 2022 bis heute in den Jahren 2022, 2023 und 2024 entstanden?*

Durch diesen Konsulentenvertrag sind Gesamtkosten in Höhe von € 25.774,72 entstanden.

**Frage 7:**

- *Welche sonstigen „Konsulentenverträge“ wurden seit dem 1. Jänner 2020 bis heute durch das BMSGPK mit Dritten abgeschlossen und welche Kosten sind dadurch in den Jahren 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024 jeweils entstanden?*

Ich verweise hierzu auf die Anfragenserien zu den Themen

- „Externe Verträge im BMSGPK“ (zuletzt Anfrage Nr. 18363/J für Q1/2024),
- „Erbringung von Dienstleistungen“ bzw. „Erbrachte Dienstleistungen“ (zuletzt Anfrage Nr. 18057/J für 2. HJ 2023) sowie
- „Externe Beratungs- und Consulting-Leistungen der Bundesministerien“ (zuletzt Anfrage Nr. 17466/J für 2. HJ 2023).

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Rauch

